

Aufbau- und Verwendungsanleitung BKA Pro Kletterfaltbühne / BKA Pro Konsole 180 cm

Version 2.8



Anforderung an den Benutzer:

- Die vorliegende Aufbau- und Verwendungsanleitung muss der Aufsichtsführenden Person und den betreffenden Beschäftigten vorliegen.
- Aufbau- und Verwendungsanleitung vor Gebrauch sorgfältig lesen und zugänglich aufbewahren.
- Alle Personen, die mit dem Produkt arbeiten, müssen mit dem Inhalt dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung und den enthaltenen Sicherheitshinweisen vertraut sein.
- Geben Sie das Produkt nur mit Aufbau- und Verwendungsanleitung an andere Benutzer weiter.



Vergleichen Sie die Versionsnummer (siehe Kopfzeile) der vorliegenden Aufbau- und Verwendungsanleitung mit der Version auf unserer Website. Es darf nur die aktuellste Version verwendet werden.
www.mbt.ag/980

Allgemeine Sicherheitshinweise:

- Die Montage und Demontage des Produktes darf nur nach den Anweisungen der Aufbau- und Verwendungsanleitung und falls vorhanden der Checkliste durchgeführt werden.
- Die Montage und Demontage des Produktes darf nur durch eingeführte Facharbeiter durchgeführt werden.
- Das Produkt ist vor dem Versetzen an den Einsatzort oder vor Inbetriebnahme durch Sichtkontrolle auf seine einwandfreie Beschaffenheit zu prüfen. Beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet werden.
- Das Produkt darf nur innerhalb der festgelegten Einsatzbedingungen und für den vorgesehenen Verwendungszweck benutzt werden.
- Nach einer Beschädigung, einem Anprall oder wo verbogene Bauteile festgestellt wurden, darf das Produkt nur dann verwendet werden, wenn es durch eine fachkundige Person überprüft und freigegeben wurde.
- Es sind nur MBT Originalteile zu verwenden.
- Es dürfen keine Veränderungen und Ergänzungen am Produkt oder dem Gesamtsystem vorgenommen werden.
- Die Arbeiten sind an die Wetterbedingungen anzupassen (z.B. Rutschgefahr). Bei extremen Wetterbedingungen sind vorausschauende Massnahmen zur Sicherung des Gerätes bzw. umliegender Bereiche sowie zum Schutz der Arbeiter zu treffen.
- Sollte das Produkt in anderen Ländern ausserhalb der Schweiz zum Einsatz gelangen, müssen die lokalen Bestimmungen berücksichtigt werden.
- Ist eine standartmässige Verwendung nicht möglich, ist der Hersteller zu kontaktieren.

Wichtig:

- Das Produkt ist vor Inbetriebnahme durch den Baustellenchef (in der Regel Polier) für den Betrieb frei zu geben.
- Ab einer Absturzhöhe von 2.0 m ist ein Seitenschutz zu erstellen, gemäss Bauarbeitenverordnung BauAV Art. 15 + 16.
- Die BKA Pro Kletterfaltbühne darf als Fanggerüst bis zu einer maximalen Absturzhöhe von 3 m eingesetzt werden.

Anwendungsbereich:

BKA Pro Kletterfaltbühne 180 x 260 cm:

Die BKA Pro Kletterfaltbühne ist als Arbeits- und Schutzgerüst die perfekte Ergänzung für den grossflächigen Betonbau und dient zum effizienten Abschalen von Deckenränder und um Wandschalungen solide aufzulegen. Das Versetzen ist mit dem Original BKA Pro System oder mit DW-Gewinde 15 mm möglich. Für die Montage darf ausschliesslich die rote BKA Pro Aussparung (Art. 1401S) oder die BKA Pro Aussparung breit (Art. 1401B) verwendet.

BKA Pro Ausseneck-Kletterfaltbühne:

Um einen nahtlosen Übergang zwischen den BKA Pro Kletterfaltbühnen bei Aussenecken zu gewährleisten, wird die BKA Pro Ausseneck-Kletterfaltbühne eingesetzt. Für die Montage wird ausschliesslich die rote BKA Pro Aussparung für Eckkonsolen (Art. 1401E) verwendet.

BKA Pro Ausgleichs-Kletterfaltbühne 145 x 150 cm:

Die BKA Pro Ausgleichs-Kletterfaltbühne dient als Übergang bei zu grossen Zwischenräumen zwischen einzelnen BKA Pro Kletterfaltbühnen.

BKA Pro Konsole 180 cm:

Die BKA Pro Konsole 180 cm ist die rationelle Lösung für Abschalungen und Auflagen von Grossflächenschalungen sowie für das Erstellen von Arbeitsbühnen mit Seitenschutz. Die BKA Pro Konsole 180 cm kann mit der Maxi-Form Barelle (Art. 1598) geliefert werden. Für die Montage darf ausschliesslich die rote BKA Pro Aussparung (Art. 1401S) verwendet.

Warnhinweise:



Hand-
schuhe
benutzen



Auffang-
gurt
benutzen



Warnung
vor
schweben-
der Last



Warnung
vor Stolper-
gefahr



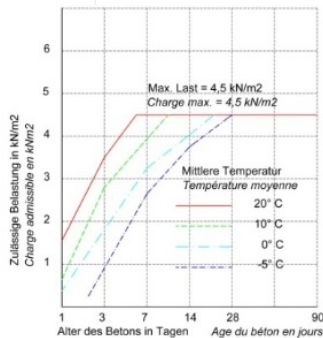
Warnung
vor Absturz-
gefahr



Warnung
vor
Handverletz-
ungen

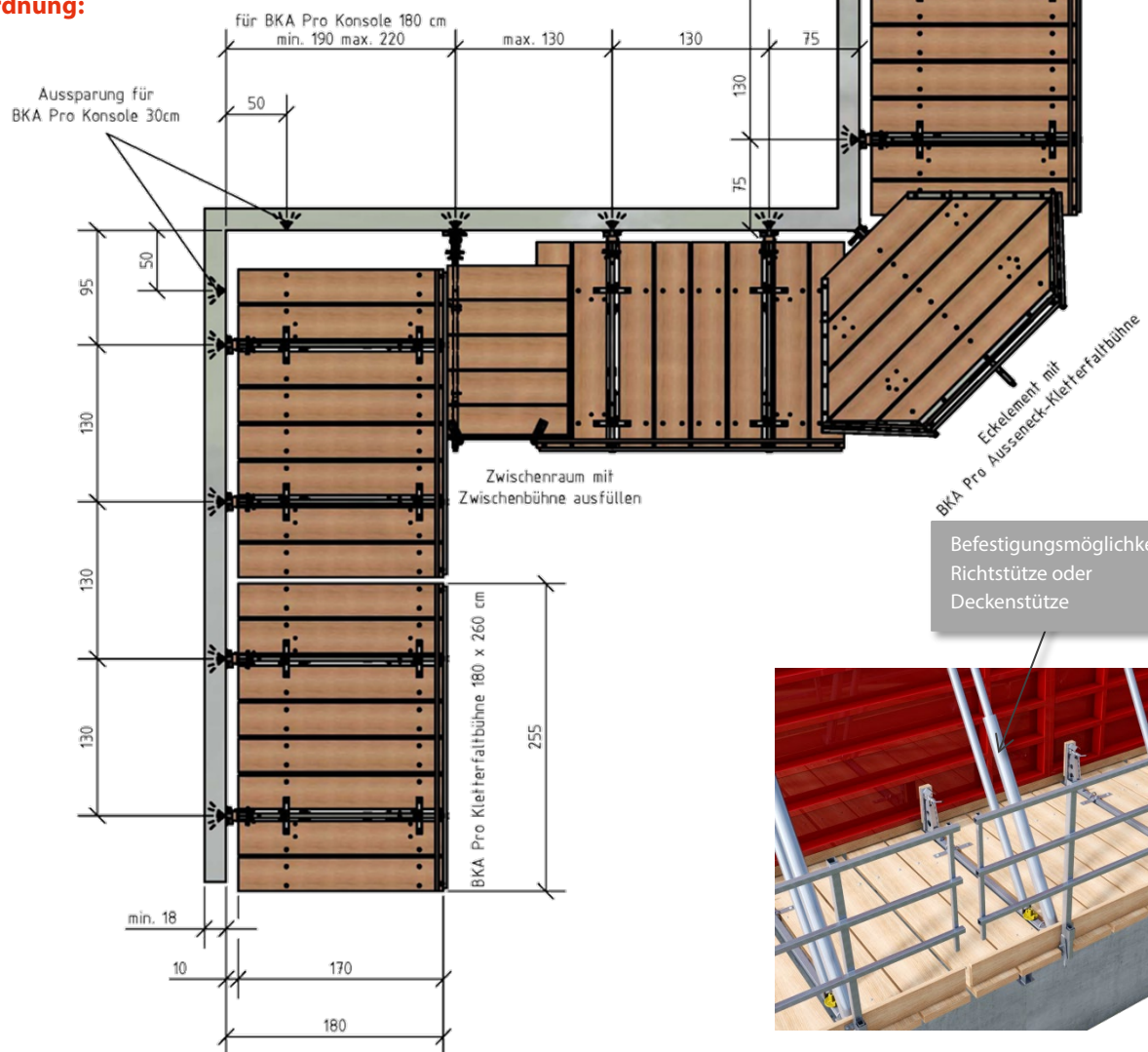
❗ Technische Daten:

- Zulässige Belastung: 4.5 kN/m²
- Gegenseitiger Abstand: 130 cm
- Schonzeit: Belastung der Konsolen erst ab dem vierten Tag nach dem Betonieren erlaubt. Die Festigkeitsangaben basieren auf 80 % der Betondruckfestigkeit von 30 N/mm². Die Statik der Betonkonstruktion ist jeweils zu überprüfen.



	Bühnenbreite	Bühnenlänge
BKA Pro Kletterfaltbühne 180 x 260 cm	180 cm	260 cm
BKA Pro Ausgleichs-Kletterfaltbühne 145 x 150 cm	145 cm	150 cm

❗ Anordnung:



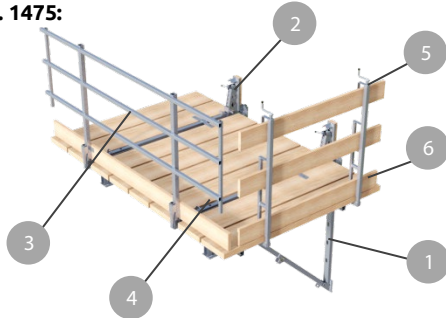
Befestigungsmöglichkeit für Richtstütze oder Deckenstütze



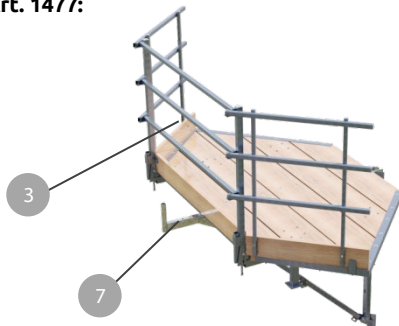
Systembeschreibung:

- 1 BKA Pro Konsole 180 cm
- 2 Schlitten
- 3 Geländer
- 4 Aufnahme für Richtstütze
- 5 Kurbelpfosten
- 6 Bordbrett
- 7 BKA Pro Eckkonsole 180 cm

BKA Pro Kletterfaltbühne 180 x 260 cm Art. 1475:



BKA Pro Ausseneck Kletterfaltbühne Art. 1477:



BKA Pro Ausgleichs-Kletterfaltbühne 145 x 150 cm Art. 1476:



BKA Pro Konsole 180 cm Art. 1470:



Versetzungsvorgang:

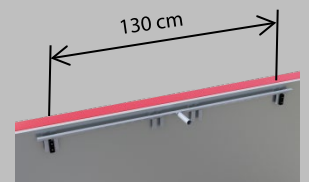
Detailliertere Angaben zum Versetzen der Aussparungen können auf den jeweiligen Aufbau- und Verwendungsanleitungen nachgesehen werden. Auf der Seite 7 unter dem Punkt „Zugehöriges Produktesortiment“ sind die Aufbau- und Verwendungsanleitungen zu den jeweiligen Produkten angegeben.

Versetzung BKA Pro Aussparung:

Wichtig:

- Für die Montage darf ausschliesslich die rote BKA Pro Aussparung (Art. 1401S) oder die BKA Pro Aussparung Breit (Art. 1401B) verwendet werden.

Der Gegenseitige Abstand der Zapfen beträgt 130 cm und kann mittels BKA Distanzlehre (Art. 1499) überprüft werden.



Versetzung für DW-Aussparung:

DW-Aussparungen können bei der BKA Pro Ausseneck Kletterfaltbühne nicht angewendet werden.

Versetzen der Ankerhülse V2A DW 15 mm

- Der Gegenseitige Abstand der Zapfen beträgt 130 cm.
- Min. Randabstand 8 cm.



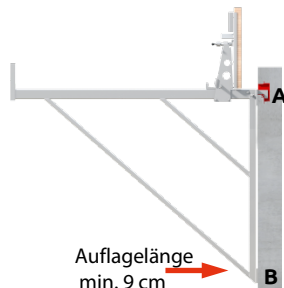
Montagevorgang:

Wichtig:

- Steht die Person beim Versetzungs- und Montagevorgang höher als 2.0 m über einer freien Absturzkante, hat sie sich mittels PSaGA zu sichern.
- Während dem Versetzungs- und Umsetzungsvorgang dürfen sich keine Personen im Montagebereich aufhalten, welche nicht direkt am Vorgang beteiligt sind. Bei nicht beachten besteht Unfallgefahr.
- Ist das Produkt nicht gemäss Aufbau- und Verwendungsanleitung montiert und gesichert, ist der Zugang zur Gefahrenzone mittels Absperrung angemessen abzugrenzen und mit dem Verbotssymbol „Zutritt verboten“ zu kennzeichnen.
- Es ist zu gewährleisten, dass sich bei schwebender Last keine Personen unter der Last aufhalten.
- Zur Montage und Demontage des Produktes sind 4-Strang-Gehänge an den speziell für das Anhängen vorgesehenen Anschlagpunkten anzuschlagen.

- Werden die BKA Pro Kletterfaltbühnen von der Deckenschalung aus eingewiesen, müssen sich die Facharbeiter mit PSaGA sichern.
- Die BKA Pro Kletterfaltbühnen dürfen erst betreten werden, wenn die Sicherungskeile eingeschoben sind.

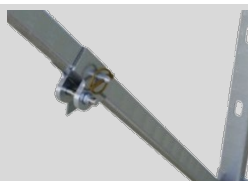
Es ist darauf zu achten, dass die BKA Konsolen 180 cm beim Auflagepunkt B an einer Länge von mindestens 9 cm aufliegen und nicht im Freien hängen.



BKA Pro Konsole 180 cm:

Aufklappen und Einhängen der Konsole

Die Stützstreben aufklappen und mit dem Bolzen und dem Splint sichern.



Die BKA Pro Konsole in die BKA Pro Aussparung einhängen.



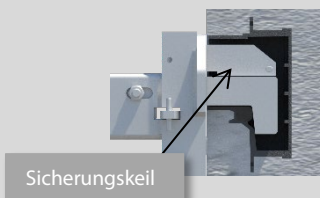
Mit dem Konsolenkeil die BKA Pro Konsole an die Wand festziehen.



Es ist darauf zu achten, dass die BKA Pro Konsole im montierten und gesicherten Zustand sauber in der BKA Pro Aussparung aufliegt.



Bei alten Konsolen mit Sicherungskeil ist darauf zu achten, dass im montierten und gesicherten Zustand der Haken sauber in der BKA Pro Aussparung aufliegt und der Sicherungskeil eingeschoben ist.



Fixierung von Abschalmenten

Abschalungselemente auf die BKA Pro Konsolen auflegen und mit den Richtschlitten ausrichten.



Den Querkeil des Schlittens mit einem Hammer festziehen.



Den Schlittenkeil mit einem Hammer einschlagen.



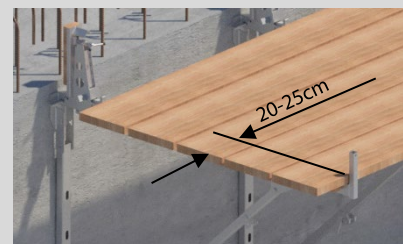
Mit der Justierspindel den Schlitten feinjustieren.



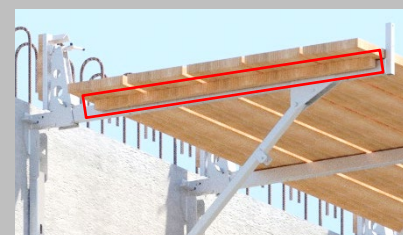
Erstellung des Gerüstganges

Die Anforderungen an den Gerüstbelag sind nach Punkt «Anforderungen an den Gerüstbelag» zu erfüllen.

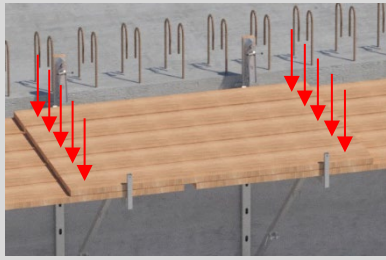
Bei jedem Anfang und Ende jedes Gerüstbrettes ist eine BKA Pro Konsole positioniert, wobei der Abstand von Stirnseite Gerüstbrett zur BKA Pro Konsole zwischen 20-25 cm betragen muss.



Die Gerüstbretter dürfen nicht unbeabsichtigt verschieben oder kippen. Um die Gerüstbretter gegen verschieben zu sichern ist an jedem Anfang und Ende eines Gerüstbelags ein Kantholz neben der BKA Pro Konsole auf der Unterseite der Gerüstbretter anzunageln oder anzuschrauben.



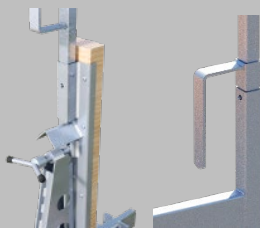
Bei Übergängen sind Gerüstbretter aufeinander zu legen und miteinander zu vernageln/verschrauben.



Erstellung des Seitenschutzes

Die Anforderungen an den Seitenschutz sind nach Punkt «Anforderungen an den Seitenschutz» zu erfüllen.

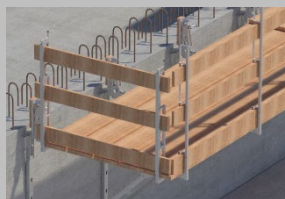
Der Steckpfosten in das Aufnahmerohr stecken. Es ist darauf zu achten, dass der Sicherungsbolzen des Steckpfostens im Sicherungsloch des BKA Pro Schlittens oder der BKA Pro Konsole einrastet und somit der Steckpfosten gegen unbeabsichtigtes Herausheben gesichert ist.



Die Holzlatten in die Steckpfosten einführen und unverrückbar mit dem Steckpfosten verkeilen oder vernageln.



Bei Geländerabschlüssen sind zwei Kurbelpfosten an die Gerüstbretter anzuklemmen wobei die Gerüstbretter eine Länge von 5 m haben müssen. Die Holzlatten sind mit dem Kurbelpfosten unverrückbar zu verkeilen oder zu vernageln.



BKA Pro Kletterfaltbühne:

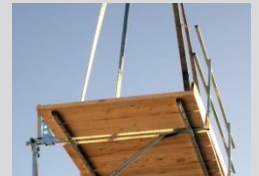
Wichtig:

- Die BKA Pro Kletterfaltbühne darf erst vom Kran entlastet und abgehängt werden, nachdem die BKA Pro Kletterfaltbühne richtig versetzt und mit dem Sicherungskeil angezogen wurde.

Das Geländer aufklappen.



Anschlagen der BKA Pro Kletterfaltbühne mit einem 4-Strang-Gehänge.

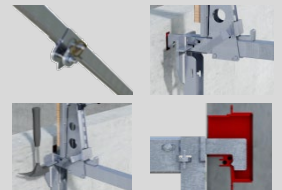


Optionales anbringen der Montageplatten Art. 1479 für die Elementtrichtstützen.



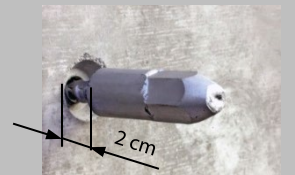
Variante mit BKA Pro Ausparung:

Aufklappen und einhängen der Konsole siehe auf Seite 4 unter «Montagevorgang – BKA Pro Konsole 180 cm – Aufklappen und Einhängen der Konsole».



Variante mit DW-Aussparung:

Den DW-Montagebolzen (Art. 1478) einschrauben und die Konsole einhängen.



Die Konsole mit dem Sicherungskeil sichern.



Abhängen der BKA Pro Kletterfaltbühnen vom Kran.



Der Abschluss ist mit Kurbelpfosten und Holzlatten zu erstellen. Die Holzlatten sind mit dem Kurbelpfosten unverrückbar zu verkeilen oder zu vernageln.



BKA Pro Ausseneck Kletterfaltbühne:

Wichtig:

- Die BKA Pro Ausseneck Kletterfaltbühne darf erst vom Kran entlastet und abgehängt werden, nachdem die BKA Pro Ausseneck Kletterfaltbühne richtig versetzt und mit dem Sicherungskeil angezogen wurde.
- Zur Ausbildung eines Ausseneckens wird eine BKA Pro Aussparung im 45°-Winkel in die Wandschalung versetzt. Mit einer BKA Pro Eckfaltbühne wird die Eckausbildung systematisch ausgebildet.

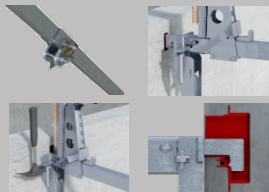
Das Geländer aufklappen.



Anschlagen der BKA Pro Ausseneck Kletterfaltbühne mit einem 4-Strang-Gehänge.



Aufklappen und einhängen der Konsole siehe auf Seite 4 unter «Montagevorgang – BKA Pro Konsole 180 cm – Aufklappen und Einhängen der Konsole».



Abhängen der BKA Pro Ausseneck Kletterfaltbühne vom Kran.

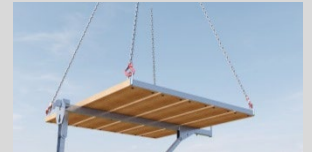


BKA Pro Ausgleichs-Kletterfaltbühne:

Wichtig:

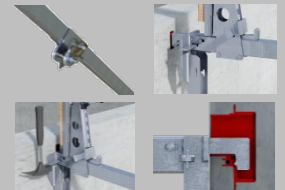
- Die BKA Pro Ausgleichs-Kletterfaltbühne darf erst vom Kran entlastet und abgehängt werden, nachdem die BKA Pro Ausgleichs-Kletterfaltbühne richtig versetzt und mit dem Sicherungskeil angezogen wurde.

Anschlagen der BKA Pro Ausgleichs-Kletterfaltbühne mit einem 4-Strang-Gehänge.



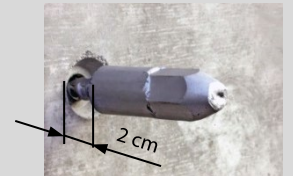
Variante mit BKA Pro Aussparung:

Aufklappen und einhängen der Konsole siehe auf Seite 4 unter «Montagevorgang – BKA Pro Konsole 180 cm – Aufklappen und Einhängen der Konsole».



Variante mit DW-Aussparung:

Den DW-Montagebolzen (Art. 1478) einschrauben und die Konsole einhängen.



Die Konsole mit dem Sicherungskeil sichern.



Abhängen der BKA Pro Ausgleichs-Kletterfaltbühne vom Kran.



Der Seitenschutz ist mit Kurbelpfosten und Holzlatten zu erstellen. Die Holzlatten sind mit dem Kurbelpfosten unverrückbar zu verkeilen oder zu vernageln



BJA Pro Kletterfaltbühne als Betonierbühne:

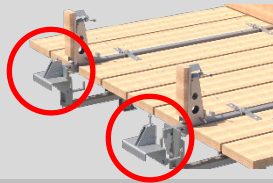
📌 Wichtig:

- Die BKA Pro Kletterfaltbühne mit montierten Schalwandadapter darf nicht als Fanggerüst eingesetzt werden.
- Die BKA Pro Kletterfaltbühne darf erst vom Kran entlastet und abgehängt werden, nachdem die BKA Pro Kletterfaltbühne richtig versetzt und mit den Sicherungsschrauben gesichert wurde.

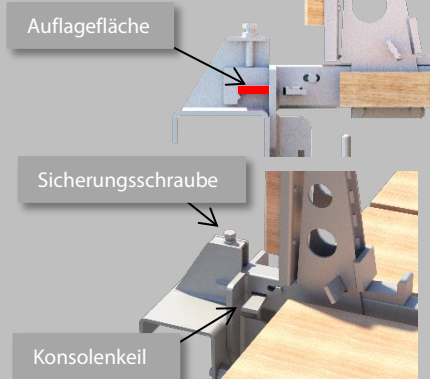
Das Geländer aufklappen.



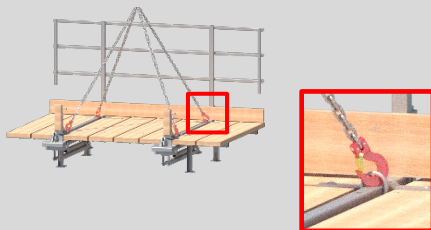
Die zwei Schalwandadapter über die BKA Pro Haken stecken. Es ist darauf zu achten, dass der BKA Pro Haken sauber im Schalwandadapter aufliegt.



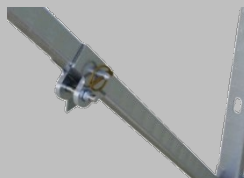
Mit dem Konsolenkeil den Schalwandadapter an die Konsole festziehen und mit der Schraube den Haken zusätzlich sichern (Haken liegt sauber auf dem rot markierten Bereich auf).



Anschlagen der BKA Pro Kletterfaltbühne mit einem 4-Strang-Gehänge.



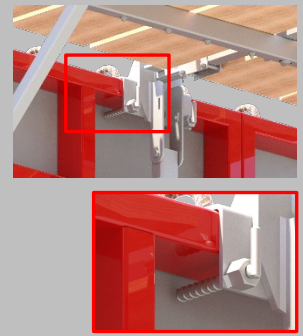
Die Stützstreben aufklappen und mit dem Bolzen und dem Splint sichern.



Die BKA Pro Kletterfaltbühne mit den Schalwandadaptern über die Wandschalung stecken.



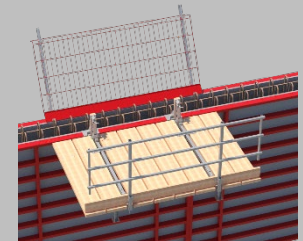
Der Schalwandadapter muss auf der Wandschalung komplett aufliegen und die beiden DW-Ankerstäbe müssen unterhalb des Wandschalungsrahmens eingedreht werden, um ein Verschieben nach oben zu verhindern.



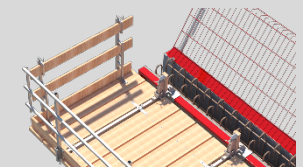
Das 4-Strang-Gehänge von der BKA Pro Kletterfaltbühne lösen.



Mit Form-Gard Universal oder Form-Gard Kipp, ist auf der Gegenseite der BKA Pro Kletterfaltbühne ein Gegengeländer zu erstellen.



Der Abschluss ist mit Kurbelpfosten und Holzlatten zu erstellen. Die Holzlatten sind mit dem Kurbelpfosten unverrückbar zu verkeilen oder zu vernageln.



🔧 Umsetzungsvorgang:

- Die Arbeitsabläufe zur Demontage sind gemäss Versetzungsvorgang in umgekehrter Reihenfolge auszuführen.
- Montage am neuen Ort gemäss Montagevorgang.

🔧 Demontevorgang:

Die Arbeitsabläufe zur Demontage sind gemäss Versetzungsvorgang in umgekehrter Reihenfolge auszuführen.

⚙️ Anforderungen an den Seitenschutz:

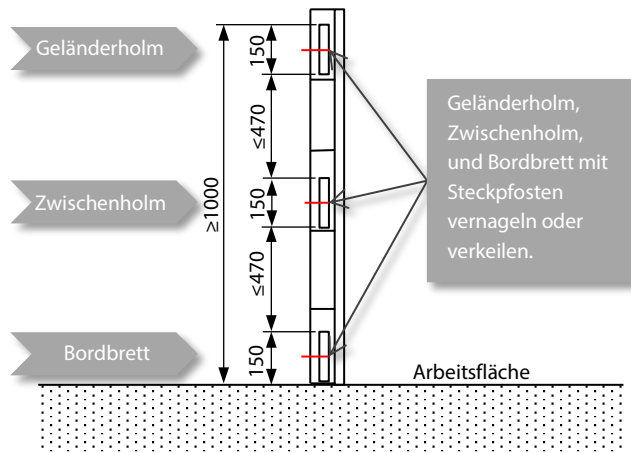
- Die Anforderungen an den Seitenschutz sind gemäss Bauarbeitenverordnung BauAV Art. 15 + 16 und EN 13374:2013 Klasse A zu erfüllen.
- Öffnungen zwischen Seitenschutzsystemen und anderen Konstruktionen müssen so klein wie möglich sein, dürfen aber 120 mm bei Geländerholmen und 20 mm für das Bordbrett nicht überschreiten.

📌 Wichtig:

- Der Seitenschutz dient lediglich zum Personenschutz. Jedes Abstellen von Lasten ist nicht gestattet. Das Übersteigen des Seitenschutzgeländers ist verboten.

Seitenschutz konventionell:

- Die Abmessung der Holzlatten müssen mindestens 26 x 150 mm betragen. Die Holzqualität nach Festigkeitsklassen EN338 muss mind. C24 entsprechen. Die Holzlatten müssen vor jedem Einbau durch Sichtkontrolle geprüft werden. Alte, morsche oder beschädigte Latten dürfen nicht verwendet werden.
- Geländerholm, Zwischenholm und Bordbrett sind so zu befestigen, dass sie gegen unbeabsichtigtes Verschieben oder Herausfallen gesichert sind.
- Max. Pfostenabstand von 2.40 m ist einzuhalten (bei Weiss-Roten Latten ist der Abstand max. 2.10 m).



🔧 Anforderungen an den Gerüstbelag:

- Minimale Belagsbreite: 60 cm bei Nutzlast 2.00 kN/m²
90 cm bei Nutzlast 3.00 kN/m²
90 cm bei Nutzlast 4.50 kN/m²
- Brettstärke Gerüstbelag: für Spannweite bis 1.5 m min. 40 mm
für Spannweite bis 2.00 m min. 50 mm
- Abstand Belag zu Fassade: max. 30 cm
- Die Beläge dürfen nicht unbeabsichtigt verschieben oder kippen.
- Der Gerüstgang ist durch jeden Benutzer täglich einer Sichtkontrolle zu unterziehen. Weist er Mängel auf, so darf er nicht benutzt werden.
- Auf Gerüstbelägen muss überflüssiges oder gefährliches Material, z.B. Schutt, Schnee und Eis, entfernt werden.
- Die Holzqualität nach Festigkeitsklassen EN338 muss mind. C24 entsprechen
- Die Belagsdurchbiegung darf unter Personenlast maximal 25 mm betragen.

🚚 Transport / Lagerung:

- Das Produkt muss so gelagert werden, dass eine Beschädigung ausgeschlossen ist.
- Wir empfehlen das Produkt vor Witterung zu schützen.
- Das Produkt muss beim Transport so gesichert werden, dass Beschädigungen durch Verrutschen, Anstossen, Herunterfallen etc. vermieden werden.
- Es dürfen maximal fünf BKA Pro Kletterfaltbühnen aufeinandergestapelt werden.
- Zum Stapeln von mehreren BKA Pro Kletterfaltbühnen ist ein stabiler Untergrund erforderlich um ein Umkippen zu verhindern.

- Werden die BKA Pro Kletterfaltbühnen aufeinandergestapelt, ist unbedingt darauf zu achten, dass die Stützfüsse korrekt auf den Gerüstbrettern der BKA Pro Kletterfaltbühnen aufliegen.
- Die BKA Pro Kletterfaltbühnen sind beim Stapeln in der vertikalen Achse in einer Flucht auszurichten.



🔧 Wartung:

Es dürfen nur MBT-Originalteile verwendet werden. Beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet und müssen ausgetauscht werden. Reparaturen sind nur vom Hersteller durchzuführen.

🔍 Prüfung und Dokumentation:

Das Produkt ist vor dem Versetzen an den Einsatzort oder vor Inbetriebnahme durch Sichtkontrolle auf seine einwandfreie Beschaffenheit zu prüfen.

Auf die einwandfreie Funktion von Bauteilen ist unbedingt zu achten. Folgende Teile sind vor jedem Aufbau zu überprüfen:

- Bauteile aus Metall: auf Verformung, Quetschung und Rissbildung.
- Bauteile aus Holz: auf Risse, Beschädigungen und Morschheit.

Tägliche Prüfung:

Das Produkt muss vor jeder Benutzung von einer fachkundigen Person nach den obengenannten Prüfpunkten überprüft werden.

Bestehen Zweifel an einer sicheren Benutzung des Produktes, ist dieses sofort der Benutzung zu entziehen.

Folgende Punkte sind unbedingt zu überprüfen:

- Alle Bolzenverbindungen kontrolliert ob mit Federsplint gesichert.
- Keile sind fest angezogen.

Periodische Überprüfung:

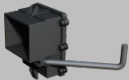
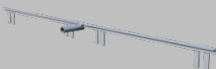
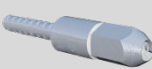
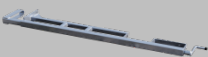
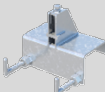
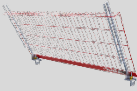
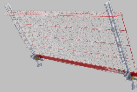
Je nach Beanspruchung, mindestens aber alle 3 Jahre, empfehlen wir die BKA Pro Kletterfaltbühne ausser Gebrauch zu nehmen und vom Hersteller überprüfen zu lassen.

🚚 MBT-Service:

Sind bei Ihren MBT Produkten zyklische Prüfungen oder Wartungs- bzw. Reparaturarbeiten fällig? Vereinbaren Sie einen Termin mit unserem Service-Fachmann.

- Telefonnummer Service-Fachmann: 041 632 47 77
- E-Mail Adresse: service@mbt-bautechnik.ch
- Telefonnummer Büro: 041 610 85 53

Zugehöriges Produktesortiment:

Bezeichnung	Artikel	Bild
BAK Pro Aussparung Rot für Konsole 180 cm / Kletterfalthöhne (Aufbau- und Verwendungsanleitung BAK Pro Aussparung Dok.Nr. B03001)	1401S	
BAK Pro Aussparung für Eckenkonsolen (Aufbau- und Verwendungsanleitung BAK Pro Aussparung Dok.Nr. B03001)	1401E	
BAK Pro Aussparung Breit (Aufbau- und Verwendungsanleitung BAK Pro Aussparung Dok.Nr. B03001)	1401B	
Ankerhülse V2A DW 15 mm (Aufbau- und Verwendungsanleitung Ankerhülse V2A DW 15 mm Dok.Nr. B07003)	5601	
BAK Pro Distanzlehre zu Kletterfalthöhne	1499	
DW-Montagebolzen	1478	
Kurbelpfosten verzinkt, Haken geschlossen 1.00 m (Aufbau- und Verwendungsanleitung Kurbelpfosten Dok.Nr. B05006)	4104	
BAK Pro Schalwand-adapter 12 cm	1496	
BKE Pro Schalwand-adapter 14 cm	1497	
Form-Gard Set Universal (Aufbau- und Verwendungsanleitung Form-Gard Universal/Kipp Dok.Nr. B05003)	1131	
Form-Gard Set Kipp (Aufbau- und Verwendungsanleitung Form-Gard Universal/Kipp Dok.Nr. B05003)	1132	

Normen:

Das Produkt stützt sich auf die Rahmenbedingungen der folgenden Normen:

- Seitenschutz nach EN 13374 Klasse A.
- Dynamische Prüfung nach EN 128110-2 und DIN 4420.
- Bemessung nach SIA 260, SIA 261, SIA 262, SIA 263.

Ausserbetriebsetzung / Entsorgung:

MBT-Produkte sind zu einem hohen Anteil aus wiederverwendbaren Materialien hergestellt. Voraussetzung für eine Wiederverwertung ist eine sachgemäße Stofftrennung. Bei Fragen kontaktieren Sie Mägert G&C Bautechnik AG.

Haftung:

Mägert G&C Bautechnik AG übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die infolge Missachtung der in dieser Anleitung genannten Hinweise entstehen.